

Daps, Friedrich

Stand: 25.04.2026

| | |
|----------------------|------------------|
| Geburtsdatum: | 04. Oktober 1933 |
| Sterbedatum: | 21. März 1942 |
| Geburtsort: | Isernhagen |
| Sterbeort: | Lüneburg |
| Wirkorte: | Isernhagen |

Biographische Anmerkungen

Junge aus Isernhagen, der 1942 im Alter von acht Jahren im psychiatrischen Krankenhaus Lüneburg starb, weil die Ärzte ihn für schwachsinnig hielten und damit ein Opfer der Kinder-Euthanasie im Nationalsozialismus wurde.

Biographische Quellen

Strebe, Bert: Die Geschichte des Mordes an Friedrich Daps. In der Lüneburger Psychiatrie wurden in der Nazizeit systematisch Kinder getötet : einer von ihnen war Friedrich Daps aus Isernhagen : die Ärzte hielten ihn für schwachsinnig : dabei war er vermutlich nur taub. In: Hannoversche Allgemeine Zeitung, 2021, Nr. 124, 1. Juni, S. 8.

Weitere Verknüpfungen

[Deutsche Biographie](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [1348733519](#)

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 03.06.2021